

FREIGABERICHTLINIEN FÜR JUGENDLICHE FÜR DEN ERWACHSENEN-INDIVIDUALSPIELBETRIEB UND DEN -MANNSCHAFTSSPIELBETRIEB

Spielern der Altersgruppe Nachwuchs darf auf Antrag des Stammvereines bei Einverständnis der Eltern und nach Maßgabe des Jugendausschusses zusätzlich eine Spielberechtigung für den Erwachsenen-Individualspielbetrieb (SBEI) und für den Erwachsenen-Mannschaftsspielbetrieb (SBEM) erteilt werden. Mit der jeweiligen Spielberechtigung für den Erwachsenenspielbetrieb werden die betreffenden Spieler bzgl. Start- und Einsatzberechtigung in der Altersgruppe Erwachsene spielberechtigten Erwachsenen gleichgestellt.

Eine Freigabe für SBEM und SBEI auf Antrag erhalten:

- Jugend 19: Alle
- Weiblich:
 - o Mädchen 15: Ab QTTR von 1000 (Stichtag 11.08. oder 11.12.)
 - o Mädchen 13: (ohne „Karteileichen“) Top 5 nach QTTR 11.8. oder 11.12.
 - o Mädchen 11: Generell keine Freigabe. Über Sonderfälle entscheidet der Jugendausschuss.
- Männlich:
 - o Jungen 15: Ab QTTR von 1050 (Stichtag 11.08. oder 11.12.)
 - o Jungen 13: (ohne „Karteileichen“) Top 10 nach QTTR 11.8. oder 11.12.
 - o Jungen 11: Generell keine Freigabe. Über Sonderfälle entscheidet der Jugendausschuss.

Es gilt der QTTR-Wert zum 11.08. oder 11.12.

Für die Beantragung der Freigabe bei Erfüllung der obenstehenden Kriterien reicht ein formloser Antrag an den Jugendausschuss.

Bei Anträgen für Kinder, die die Kriterien nicht erfüllen und für die die Freigabe im Ausnahmefall erteilt werden soll, ist ein ausführlich begründender Antrag an den Jugendausschuss zu richten.

Die Antragstellung an den Jugendausschuss erfolgt per E-Mail über die HaTTV-Geschäftsstelle an tischtennis.verband@hamburg.de sowie die E-Mail-Adresse des Jugendausschusses htt.v.jugend@gmail.com und enthält **mindestens** folgende Daten:

Name, Vorname des Kindes,
Jahrgang des Kindes,
QTTR-Wert zum 11.08. oder 11.12.
Name des beantragenden Vereins

Anträge sollten möglichst vier Wochen vor Mannschaftsmeldeschluss für die Erwachsenenspielklassen eingereicht werden.